

Die erste Schlagernacht im Biergarten am Haus Schmüling

Die erste Schlagernacht im Biergarten am Haus Schmüling steigt am Samstag, 20. Juni. Los geht es um 20 Uhr. Die besten Sitzplätze können ab 19 Uhr gesichert werden. Der Eintritt kostet im Vorverkauf 9 Euro und an der Abendkasse 12. Tickets gibt es ab sofort im Haus Schmüling und bei anderen Vorverkaufsstellen.



„Eine einmalige Party-Gelegenheit mit Stimmung der Extraklasse“ versprechen die Veranstalter. Die Organisatoren des Haus Schmüling präsentieren ein abwechslungsreiches Open Air Schlager-Programm, Party Pur mit: **MARA – Helene Fischer Double**



Mara – Best of Helene

„Atemlos durch die Nacht“. Mit einer professionellen Bühnenpräsenz sowie der perfekten Optik erleben sie das „Helene“- Gefühl mit allen vergangenen und aktuellen Hits der Schlagerprinzessin. 100% Live gesungen!



Dirk Maron

DIRK MARON – Wolfgang Petry Show Programm *Das Wolfgang Petry Show-Programm umfasst alle Wollie Hits – da bleibt kein Auge trocken. Es erwartet sie eine Topshow mit Mitsinggarantie! **DIE SCHLAGERMAFIA – 1. Schlager Boygroup der Welt!!!** Die beiden Schlagermafiosis touren seit neun Jahren erfolgreich quer durch die Republik und Mallorca und bringen so ziemlich jede Veranstaltung zum Kochen. Party Pur und Ausnahmezustand in jeder Partyhochburg.*

Mit der Santa Monika III zum Hafenfest am 6. und 7. Juni

Wieder können Besucher am Samstag, 6. Juni sowie am Sonntag, 7. Juni, vom Preußenhafen in Lünen mit der Santa Monika III zum 17. Bergkamener Hafenfest in der Marina Rünthe fahren.



Die Santa Monika III.

Es werden sowohl am Samstag als auch am Sonntag Pendelfahrten ab Lünen-Preußenhafen angeboten: Samstag um 12.00 Uhr und 18.00 Uhr sowie am Sonntag um 12.00 Uhr. In einer knappen Stunde fährt man auf dem Datteln-Hamm-Kanal vorbei an Wiesen und Feldern bis zur größten Marina in Nordrhein-Westfalen.

Zu den Rückfahrten geht es am Samstag um 16.30 Uhr und am Sonntag um 17.00 Uhr an Bord. Die Kosten für Hin- und

Rückfahrt betragen für Erwachsene 8,00 EUR und für Kinder und Jugendliche von 13 bis 17 Jahren 4,00 EUR. Kinder bis 12 Jahre fahren kostenlos mit.

Tickets gibt es ab sofort dienstags bis sonntags von 09.00 bis 15.00 Uhr bei dem Hafenmeister am Lüner Preußenhafen oder direkt an Bord der MS Santa Monika III.

Dringend Zeugen gesucht: Dreiste Diebe klauen komplett die Möbel einer Außengastronomie

Ein Restaurant an der Rosemeyerstraße in Dortmund-Mitte ist in der letzten Woche dreist bestohlen worden: Unbekannte Täter hatten es auf die Möbel der Außengastronomie abgesehen, diese eingepackt und waren unerkannt geflohen.

In den Nachtstunden des 11. auf den 12. Mai, zwischen 23.30 und 11 Uhr, wurde die Terrasse quasi leer geräumt. Insgesamt erbeuteten die unbekanntes Täter 45 Stühle, vier Heizpilze, 15 Hocker und 16 Tische – Materialwert: rund 20.000 Euro!

An dem Restaurant selber fanden die Ermittler Einbruchspuren. Ihr Vorhaben, in das Restaurant einzudringen, müssen die Unbekannten offenbar abgebrochen haben.

Die Dortmunder Polizei ermittelt seit der Anzeigenerstattung, ist aber nun dringend auf Zeugen angewiesen: Wer hat den / die Täter bei ihrem Coup beobachtet? Zum Abtransport wurde vermutlich ein Lieferwagen oder Lkw benötigt, der

gegebenenfalls aufgefallen sein könnte. Auch ein Weiterverkauf der Möbelstücke ist durchaus denkbar...

Wer also Hinweise zur Tat, den Tätern und/oder den Möbeln machen kann, der kann sich unter der Rufnummer der Kriminalwache 0231 – 132 7441 mit der Polizei in Verbindung setzen.

Blutspendetermin am Pfingstmontag mit Brunch

Das Deutsche Rote Kreuz, Ortsverein Bergkamen e. V., weist darauf hin, dass auch in diesem Jahr an einem ungewöhnlichen Datum in Bergkamen ein Blutspendetermin stattfindet. Am Pfingstmontag, 25. Mai, besteht

die Möglichkeit, im AWO-Haus „Heinrich-Martin-Heim“, Am Wiehagen 32, in Bergkamen-Mitte von 11.00 bis 14.00 Uhr Blut zu spenden.

Zu dem Blutspendetermin werden ca. 80 Personen erwartet. Zur Verköstigung hat sich das DRK diesmal etwas Besonderes einfallen lassen. Zu Hause kann die Küche kalt bleiben. Warme und kalte Speisen stehen als Buffet /

Brunch für die Spender zur Verfügung. Blutspender werden gebeten, ihren Blutspenderpass oder einen Lichtbildaus-

weis mitzubringen. Gerne können auch (Ehe-)Partner mitgebracht werden.

Rund 100 Liter Diesel ausgetreten: kilometerlanger Stau



Stau auf der A 1 in Fahrrichtung Köln vor dem Kamener Kreuz.
Fotos: Ulrich Bonke

Aus bisher nicht geklärter Ursache sind aus dem Tank eines Lkw im Kamener Kreuz auf dem Überwurf von der A1 aus Richtung Bremen auf die A2 am Dienstagnachmittag rund 100 Liter Diesel ausgetreten. Wegen der notwendigen Reinigungsarbeiten wurde der Überwurf für den Verkehr gesperrt. Folge war ein langer Stau auf der A1.



Neue Schilder sollen die Baustelle auf der A 2 sicherer machen

Aufgrund der gestiegenen Unfallzahlen vor der Baustelle auf der A2 zwischen Kamen und Dortmund Nordost wird ab Mittwoch, 20. Mai, die Baustellenbeschilderung erweitert. Zur Warnung der Verkehrsteilnehmer wird ein mit Blinklichtern versehenes Schild mit dem Wort „Abstand“ in deutscher, englischer, polnischer und russischer Sprache aufgestellt. Ziel ist es, die Auffahrunfälle vor den Staus an der Baustelle zu vermeiden. Das Warnschild wird in beiden Richtungen vor der

Baustelle aufgestellt.



Stau nach einem Unfall auf der A 2. Foto: Ulrich Bonke.

Zudem ändert sich in den kommenden Tagen die Verkehrsführung der Baustelle. Der Verkehr in Fahrtrichtung Hannover wird am Donnerstag zweistreifig nach innen gedrückt, damit im Außenbereich der Autobahn an zwei Bauwerken gearbeitet werden kann. Zudem werden weitere Nothaltebuchten angelegt. In Fahrtrichtung Oberhausen wird die Verkehrsführung am kommenden Montag (26.5.) vorerst abgebaut. Diese Bauphase wird drei Wochen dauern. Erst danach folgen die eigentlichen weiteren Fahrbahn- und Brückensanierungsarbeiten.

Ab Donnerstag (28.5.) muss auch die Ausfahrt der A2-Anschlussstelle Kamen/Bergkamen in Fahrtrichtung Hannover für eine Woche gesperrt werden. Eine Umleitung wird eingerichtet. In dieser Woche wird dort eine provisorische Ausfahrt gebaut.

Die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Hamm saniert bis Mitte 2017 zwischen der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen und dem Autobahnkreuz Dortmund-Nordost auf einer Länge von 9,3 Kilometern die Fahrbahn und fünf Brücken. Betroffen sind beide Fahrtrichtungen.

Die Straßen.NRW-Autobahnniederlassung Hamm führt anschließend in insgesamt acht Bauphasen Sanierungsarbeiten an der Fahrbahndecke und den Brücken durch. Darüber hinaus werden defekte Entwässerungsleitungen erneuert, ebenso die Straßenmarkierungen und die Schutzeinrichtungen entlang der Strecke. Während der Bauarbeiten sind die Anschlussstellen Kamen/Bergkamen und Lanstrop zeitweise gesperrt.

Straßen.NRW investiert in das Projekt 34,1 Millionen Euro aus Bundesmitteln.

Die acht Bauphasen im Überblick

FERTIG Phase 1: Vorbereitende Maßnahmen (Rückschnitt der Brückenkappen für die Verkehrsführung in der Mitte) in Höhe der Anschlussstelle Kamen auf einer Länge von 1,6 Kilometern.

FERTIG

Phase 2: Vorbereitende Maßnahmen (Rückschnitt der Brückenkappen für die Verkehrsführung im Außenbereich) in Höhe der Anschlussstelle Kamen auf einer Länge von 1,6 Kilometern.

Phase 3: Grunderneuerung außen (Standspur und Spur 1) auf gesamter Streckenlänge in Fahrtrichtung Oberhausen.

Innerhalb dieser Phase erfolgt die Sperrung der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen zeitweise.

Phase 4: Grunderneuerung innen (Spur 2 und Spur 3) auf gesamter Streckenlänge in Fahrtrichtung Oberhausen.

Phase 5: Grunderneuerung auf gesamter Streckenlänge im Mittelstreifen.

Phase 6: Grunderneuerung innen (Spur 2 und Spur 3) auf gesamter Streckenlänge in Fahrtrichtung Hannover.

Phase 7: Grunderneuerung außen (Standspur und Spur 1) auf gesamter Streckenlänge in Fahrtrichtung Hannover.

Innerhalb dieser Phase erfolgt die Sperrung der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen und der Anschlussstelle Lanstrop zeitweise.

Phase 8: Nacharbeiten im Bereich des Mittelstreifens.

In den Phasen 1 und 2 stehen dem Verkehr pro Fahrtrichtung nur zwei Fahrstreifen zur Verfügung. In den anschließenden Bauphasen sind es drei – allerdings eingeengte – Fahrstreifen je Richtung.

Hintergrund: Die A2 ist eine der meistbefahrenen Autobahnen im Land. Ob von Berlin nach Köln, ob von Antwerpen nach Warschau – der Weg führt immer über die A2. Große Teile der Autobahn verlaufen in Nordrhein-Westfalen. Sie ist die wichtigste Ost-West-Verbindung in der Mitte Europas. Doch die hohe Verkehrsbelastung fordert mittlerweile ihren Tribut. Rund 63.000 Kraftfahrzeuge nutzen täglich den Streckenabschnitt zwischen der Anschlussstelle Kamen/Bergkamen und dem

Autobahnkreuz Dortmund-Nordost, der seit den 1980er Jahren sechsstreifig ist. Der Anteil des Schwerlastverkehrs liegt bei 17,2 Prozent.

Streikende Erzieherinnen zeigen sich kämpferisch: Donnerstag zentrale Kundgebung in Bergkamen

Am kommenden Freitag wird sich zeigen, ob der Streik in den Bergkamener städtischen Kindergärten und im Jugendamt fortgesetzt wird. Dann tagen erneut die Tarifparteien. Die Dienstleistungsgewerkschaft Verdi will für die kommunalen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Sozial- und Erziehungsberufen eine Höhergruppierung durchsetzen. Im Schnitt kommt dies einer Gehaltserhöhung von rund 10 Prozent gleich.



Die Bergkamener Erzieherinnen informierten auf dem Zentrumsplatz über ihre Forderungen in den laufenden Tarifverhandlungen.

Sollte es nicht zu einer Einigung kommen, wird aller Voraussicht nach der Streik über Pfingsten hinaus fortgesetzt. Am Dienstag zeigten sich jedenfalls die Erzieherinnen der städtischen Kindergärten Oberaden und Overberge sehr kämpferisch. Sie hatten auf dem Zentrumsplatz einen Info-Pavillon aufgebaut. Vor dem Eingang von Kaufland verteilten sie Luftballons und Kaubonbons. Die Streikenden aus den Sozialberufen haben am Dienstag an einer Kundgebung in Wuppertal teilgenommen.



Streikende Erzieherinnen
aus der Overberger Kita
„Sprösslinge“ vor Kaufland.

Fortgesetzt werden die Aktionen am Mittwoch. Die Bergkamener erhalten dann Unterstützung von den Sozialarbeiterinnen und Sozialarbeitern aus Kamen. Sie treffen sich am Bergkamener Rathaus. Von dort geht es zum Familienzentrum Mikado an der Eichendorffstraße. Ankunftszeit ist etwa 11.45 Uhr. Dann werden die meisten Kindern von ihren Eltern abgeholt. Im Mikado läuft wegen des geringen Organisationsgrad der Betrieb normal. Bei den Sprösslingen in Overberge und bei den Tausendfüßlern in Oberaden wurden Notgruppen eingerichtet.

Für den Donnerstag, also einen Tag vor der vielleicht entscheidenden Tarifrund, organisiert Verdi eine Kundgebung auf dem Platz der Partnerstädte. Hier werden ab 10 Uhr rund 200 Erzieherinnen aus dem Verdi-Bezirk Hamm / Unna erwartet.

**Große Nachfrage nach
Lernmaterial der GWA-**

Abfallberatung

Kreis Unna. Die GWA-Abfallberatung informiert die Grundschulen jährlich über ihre umweltpädagogischen Angebote. Auch in diesem Jahr konnten die Schulen im Kreis Unna sowohl das Mal- und Bastelbuch als auch die Lesefibel „Kinderleicht“ kostenlos für ihre Klassen bestellen.

☒ Von der diesjährigen neunten Auflage der Lesefibel wurden in diesem Jahr bereits über 1.500 Exemplare von 15 Grundschulen bestellt. „Mit Geschichten vom Sammeln, Sortieren und Verwerten eignet sich diese Lektüre besonders für das dritte und vierte Schuljahr“, empfiehlt GWA-Abfallberaterin Doris Homann. Wie der Titel verrät, dreht sich hier alles um das Trennen, Sortieren und Verwerten von Abfällen. Altersgerecht illustriert wurde die Fibel von einer 13-jährigen Schülerin aus Lünen. Die beiden Figuren Anna und Ben führen die Schüler durch die Geschichte. Sie beginnt in der Küche und nach den Stationen Wertstoffhof, Biogarten, Spielplatz und Umweltbrummi endet sie schließlich in einem Cafe.

Die Nachfrage nach dem Mal- und Bastelbuch war in diesem Jahr so hoch, dass es bereits vergriffen ist. Von den Schulen wurden rund 1.300 und von den Kindergärten rund 1.400 Bastelhefte bestellt. „Wir freuen uns natürlich über das rege Interesse und werden im nächsten Jahr die Auflage erhöhen, um der Nachfrage gerecht zu werden“, so Abfallberaterin Doris Homann

Das Heft eignet sich sowohl für die angehenden Schulkinder aus dem Kindergarten als auch für die Schüler der ersten Klasse: Das Maskottchen Willi Wurm führt die Kinder in die Abfallsortierung ein. Alle Abfallarten, die alltäglich sowohl im Haushalt als auch in der Schule anfallen, werden abgehandelt: Altpapier, Altglas, Verpackungsabfälle und Wertstoffe sowie Bioabfälle und schließlich auch der Restmüll.

Verwendung finden beide Hefte im Sachunterricht, zur Vorbereitung von Projekttagen oder einfach als Anregung zum Lesen und Basteln.

Die Abfallfibel können Schulen in Klassensätzen bei der GWA-Abfallberatung am gebührenfreien Infotelefon unter 0800 400 1400 – montags bis donnerstags von 8.30 Uhr bis 17.00 Uhr und freitags von 8.30 bis 15.00 Uhr sowie unter www.gwa-online.de bestellen. Das Mal- und Bastelbuch ist wieder im nächsten Jahr erhältlich.

Führung über die Halde und durch den „Korridorpark“

Eine geführte Wanderung über die Bergehalde „Großes Holz“ und durch den so genannten „Korridorpark“ steht am kommenden Samstag, 23. Mai, wieder auf dem Programm des Bergkamener Gästeführerrings. Um zehn Uhr startet die Tour an diesem Tag unter der Leitung von Gästeführerin Elke Böinghoff-Richter auf dem inzwischen ausgebauten Parkplatz unterhalb der „Adener Höhe“ an der Erich-Ollenhauer-Straße gegenüber der Einmündung in die „Binsenheide“ in Bergkamen-Weddinghofen.

Gästeführerin Elke Böinghoff-Richter hat sich im Laufe vieler Jahre intensiv mit der Bergkamener Halde beschäftigt, die Entwicklung dieser neuen Landschaft verfolgt und sie mit großem persönlichem Interesse begleitet.

Sie kann deshalb den Teilnehmerinnen und Teilnehmern an dieser Exkursion also nicht nur über die Entstehung der Halde und der dortigen Flora und Fauna berichten, sondern auch über den so genannten Korridorpark und die weiteren Zukunftspläne für den Ausbau der nördlichen und nordöstlichen Haldenbereiche im Zuge

der Schaffung des so genannten „Kanal-Bandes“.

Und weil man von der Halde auch bei klarem Wetter einen sehenswerten Panoramarundblick über das Stadtgebiet genießen kann, wird Elke Böinghoff-Richter natürlich auch dazu einige Hinweise und Erläuterungen geben.

Für die Teilnahme an der etwa zweieinhalbstündigen Rundwanderung ist pro Person ein Kostenbeitrag von drei Euro zu entrichten. Für Kinder bis zu zwölf Jahren ist die Teilnahme an der Wanderung kostenfrei. Wer mitwandern möchte, sollte in jedem Fall festes Schuhwerk anziehen und auf wetterangepasste Bekleidung achten.

Vorfahrt genommen: zwei Leichtverletzte

Zwei Leichtverletzte forderte ein Unfall auf der Kreuzung Lessingsstraße / Auf der Alm am Montagabend.

Nach Angaben der Polizei fuhr gegen 18.50 Uhr eine 33-jährige Fahrerin aus Hamm auf der Straße Auf der Alm aus Richtung Landwehrstraße kommend. An der Kreuzung Lessingstraße, an der die Vorfahrtsregelung „rechts vor links“ gilt, übersah sie einen von rechts kommenden 20-jährigen Bergkamener und die Fahrzeuge stießen zusammen. Beide Fahrzeugführer wurden durch den Aufprall leicht verletzt, mussten aber nicht vor Ort ärztlich behandelt werden. Das Fahrzeug des Bergkameners war nicht mehr fahrbereit und musste abgeschleppt werden. Es entstand ein Sachschaden von insgesamt etwa 6 500 Euro.

Totenruhe gestört: Grablampen und Vasen aus Kupfer gestohlen

Bei der Polizei sind bisher sechs Anzeigen eingegangen, die sich auf Diebstähle von Gräbern beziehen. Auf dem evangelischen Friedhof an der Otto-Prein-Straße in Methler wurde die Totenruhe von unbekanntem Tätern vermutlich im Laufe des vergangenen Wochenendes (15. bis 18.05.2015) gestört. Die Täter entwendeten Grablampen und Vasen aus Kupfer und beschädigten zum Teil die Bepflanzungen der Gräber. Wer hat etwas bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Kamen unter der Rufnummer 02307 921 3220 oder 921 0.